

Das Brandenburgische Institut für Gesellschaft und Sicherheit (BIGS) gGmbH ist ein unabhängiges, überparteiliches und nicht-gewinnorientiertes wissenschaftliches Institut, das zu gesellschaftswissenschaftlichen Fragen ziviler Sicherheit forscht. Das BIGS publiziert seine Forschungsergebnisse und vermittelt diese in Veranstaltungen an eine interessierte Öffentlichkeit. Aufgrund des gestiegenen Drittmittelaufkommens und Elternzeitvertretung suchen wir ab Juli oder August 2015 im administrativen Bereich eine Verstärkung unseres Teams. Interessenten schicken ihre Bewerbungen bitte bis zum 15. Juni an tim.stuchtey@biggs-potsdam.org

Assistent/in der Geschäftsführung

Für eine Vertretung während des Mutterschutzes und der darauf folgenden Elternzeit suchen wir zunächst für ein Jahr befristet, aber mit der Option auf eine Fortsetzung eine/n Assistenten/in der Geschäftsführung (40 Stunden/Woche). Die Entlohnung erfolgt in Anlehnung an den TV-L Ost (Entgeltgruppe 8).

Ihre Aufgaben:

- Allgemeines Office-Management (Postbearbeitung, Schriftverkehr, kopieren, telefonieren, Ablage, Kontaktdatenpflege, Terminkoordination, Vorbereitung von Besprechungen)
- Ressourcenmanagement (Bestellung Büromaterial, Buchung von Konferenzräumen, etc.)
- Administrative und organisatorische Unterstützung der Geschäftsführung sowie des Teams
- Planung und Organisation von Reisen im In- und Ausland sowie deren Abrechnung
- Vorbereitung der Buchhaltung
- Unterstützung bei der Planung von Veranstaltungen

Anforderungen:

Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss sowie einschlägige Berufserfahrung. Wir erwarten einen professionellen Kommunikationsstil in Wort und Schrift, sehr gute Englischkenntnisse sowie die sichere Beherrschung des MS-Office-Pakets und Erfahrung in der Buchhaltung. Sie verfügen über ein souveränes Auftreten, Organisationsfähigkeit, strukturiertes und konzeptionelles Handeln sowie eine selbstständige Arbeitsweise in der Zusammenarbeit mit dem Team. Idealerweise besitzen Sie bereits Erfahrung im Wissenschaftsbetrieb.